

MarienMail – Post aus Ihrer Gemeinde Nummer 279, 21.07.2021

Inhalt

1. *Editorial*
2. *Verabschiedung von Oliver Schütte open air*
3. *Runder Tisch in Geisecke*
4. *Gemeindeagentur Holzen geschlossen*
5. *Erstes kfd-Treffen nach Corona*
6. *Hinweis zur Corona-Lage*

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

ob jemand meine zu weit gewordene neuwertige Jeans gebrauchen kann, da irgendwo in der überschwemmten Eifel? Oder die Pfannen, die ich eh nicht brauche? Die Sachspendenbereitschaft zugunsten von Hochwasseropfern, das liest man allenthalben, ist ungeheuer groß. Aber die Praktiker vor Ort warnen davor, gewaltige Hilfsladungen in die Notstandsgebiete zu schicken, weil man mit der Verteilung überfordert wäre. Immer wieder wird gesagt, dass dringend Geld benötigt wird. Aber wie kommt das Geld möglichst ohne Abzug an die Bedürftigen? Die Erfolge von Sammlungen für Dr. Remias' Fischerfamilien zeigen, dass Spender gern geben, wenn sie sicher sind, dass das Geld direkt ankommt. Naja, es gibt anerkannte Hilfsorganisationen, die tun fast nichts anderes, die kennen sich aus, die haben die Spendensiegel bekommen, die sind amtlich. Und natürlich gibt es eine kirchlich-, sogar katholisch-amtliche Organisation, die die korrekte Spendenweitergabe garantiert. „Caritas International“ findet man leicht im Internet. Da kann per Mausclick gespendet werden. Übrigens helfen in der Summe nachher auch kleinste Beträge. Meine Jeans nimmt die Kleiderkammer vor Ort auch gern.

Martin Krehl

Verabschiedung von Oliver Schütte open air

Martina Jahn und Ulrich Passavanti vom Pfarrbezirksrat bzw. vom Gemeindeförderwerk St. Monika in Ergste laden ausdrücklich nochmal ein an der Verabschiedung von Vikar Oliver Schütte am kommenden Sonntag, 25. Juli, um 11 Uhr in St. Monika Ergste am Kleinenberg teilzunehmen. Die Messe wird der Vikar selbst zelebrieren. Jahn und Passavanti schreiben dazu: „Schweren Herzens muss die Pfarrgemeinde St. Marien ihren Vikar, Herrn Oliver Schütte, am 25. Juli, verabschieden. Die Regel besagt, dass ein Vikar alle 4 bis 5 Jahre die Stelle seines Wirkens in eine andere Gemeinde verlegen muss. So geht der Weg unseres Vikars in Richtung Sauerland in die beschauliche Stadt Arnsberg. Wir lassen unseren Vikar ungern gehen, er ist nicht „Herr Vikar Schütte“, nein, er ist einer von uns, er ist „Unser Olli“.

So hat er sich vielen Menschen zu Beginn seiner Tätigkeit vorgestellt und gezeigt, dass er für die Gemeinde und damit für uns alle mit ganzem Herzen da ist. Schade ist nur, bedingt durch die Pandemie, dass er in der St. Marien-Gemeinde längst noch nicht alle richtig persönlich kennenlernen konnte. In den letzten zwei Jahren sind halt auch zu viele Veranstaltungen ausgefallen. Wenn wir mal ehrlich sind, konnte „Olli“ nur zwei Jahre in allen Bezirken aktiv mitwirken. In den letzten zwei Jahren hat er sich überwiegend für eine Corona konforme Firm- und Kommunionvorbereitung eingesetzt. Sein technisches Know-how war auch sehr hilfreich für sämtliche Videokonferenzen im Bereich virtueller Treffen, seitens des Kirchenvorstands und des Stadtpfarrgemeinderats. Gerade südlich der Ruhr, deren Gemeinden ein etwas unumgänglicher Ruf nachgesagt wird, hat Vikar Schütte gewohnt und gelebt. Wir hoffen, dass er uns dennoch in guter Erinnerung behält, wenn wir ihn am Sonntag bei seiner letzten Messe in Ergste offiziell verabschieden. Zu dieser Verabschiedung sind selbstverständlich alle sieben Pfarrbezirke der St. Marien-Gemeinde herzlich eingeladen. Da auch diese Veranstaltung Corona konform durchgeführt wird, bitten wir die Corona Regeln zu beachten (Maskenpflicht, Kontaktdaten abgeben, kein Gemeinde-Gesang). Am Sonntag findet also um 11 Uhr auf dem Kirchplatz der St. Monika-Kirche eine „Open Air Messe“ zur Verabschiedung von Vikar Oliver Schütte mit musikalischer Unterstützung der Paduana-Musikgruppe statt. Die Messe wird der Vikar selbst zelebrieren. Im Falle eines Regenschauers kann die Messe auch in die Kirche verlegt werden. Im Anschluss haben alle noch einmal die Gelegenheit bei einem kühlen Getränk sich persönlich von „Olli“ zu verabschieden. Wir freuen uns Sie und Euch am Sonntag in St. Monika begrüßen zu können“.

Runder Tisch in Geisecke

Um 19 Uhr beginnt morgen, Mittwoch, der Runde Tisch im Gemeindehaus des Pfarrbezirkes St. Antonius Geisecke am Brauck. Alle, die am Gemeindeleben in Geisecke interessiert sind, sind dazu herzlich eingeladen, die Sitzung ist öffentlich. Besprochen wird u.a. ein Gemeinde-Feierabend im September, die weitere Instandhaltung der Immobilien, die Gestaltung der Gottesdienste oder die Betreuung der Messdiener.

Gemeindeagentur Holzen geschlossen

Die Gemeindeagentur im Pfarrbezirk St. Christophorus Holzen ist am Mittwoch, 28. Juli, und am Mittwoch, 4.8., geschlossen. In dringenden Fällen hilft das Team im Pfarrbüro St. Marien, Haselackstraße, Tel. 16418, weiter.

Erstes kfd-Treffen nach Corona

Die kfd im Pfarrbezirk St. Antonius Geisecke wagt den Neuanfang nach der langen Corona-Pause. Nach wie vor besteht die Infektionsgefahr, deshalb muss auch auf den Schutz vor Ansteckung geachtet werden. Aber nach den aktuellen Inzidenz-Zahlen ist ein vorsichtig organisiertes Treffen wieder möglich. Die Geisecker Damen und ihre Gäste (Interessentinnen sind herzlich willkommen) treffen sich am Donnerstag, 5. August, um 14.45 Uhr an der St. Antonius-Kirche. Von dort geht es in Fahrgemeinschaften zum Kanu-Club am Detlef-Lewe-Weg. Um 15 Uhr beginnt dort ein gemeinsames Kaffeetrinken. Bei gutem Wetter wird die Gesellschaft auf der luftigen Terrasse sitzen, bei schlechter Witterung mit Abstand drinnen. Wer dabei sein möchte, muss sich zwingend vorher anmelden: Renate Köder (Tel. 42229) oder Christa Schmitt (Tel. 44595) nehmen Anmeldungen ab sofort telefonisch entgegen.

Wichtiger Hinweis zur aktuellen Corona-Lage

Alle, die an Gottesdiensten unserer Pfarrgemeinde teilnehmen, sind weiterhin gehalten, ihre Kontaktdaten am Eingang zu hinterlassen. Dies gilt auch für mehrfach geimpfte bzw. genesene Personen. Ebenso gelten die Abstandsregeln und die Platzkontingente wie bisher. Auch der Gemeindegesang ist in unserer Gemeinde noch nicht erlaubt, es herrscht durchgehend Maskenpflicht. Die Gemeinde wird die weitere Entwicklung abwarten, bevor allgemein gültige Lockerungen für die Gottesdienste bekannt gegeben werden.

Wenn Sie die die **MarienMail** nicht mehr bekommen möchten oder wenn Sie eine neue E-Mail-Adresse haben, können Sie dies unter diesem Link einstellen: https://ml-cgn02.ispgateway.de/mailman/listinfo/marienmail_schwerterkirchen.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit. Empfehlen Sie die MarienMail bitte weiter! Bitte entnehmen Sie weitere Informationen von unserer Internetseite www.schwerterkirchen.de

Herausgeber ist die Kath. Kirchengemeinde St. Marien Schwerte. Verantwortlich im Sinne des Presserechts ist Martin Krehl, Dorfstraße 14, 58239 Schwerte.

Redaktionelle Anfragen bitte an: krehl@schwerterkirchen.de

Administrative Anfragen bitte an: machate@schwerterkirchen.de